

Artist in Residence 2010

15. Okt
2010

Simone Haack in Gera - Ausstellung 2012 in der Orangerie

Gera (NG). Das Künstlerförderprogramm „Artists in Residence“ wird auch 2010 fortgesetzt: Durch die Unterstützung der Geraer Bank eG begann im September die Berliner Künstlerin Simone Haack ihren Stipendiatenaufenthalt in Gera. Eine berufene Jury hatte im Juni gemeinsam mit der Geraer Bank eG und der Stadt Gera aus den Bewerbern die junge Frau ausgewählt. Das Künstlerförderprogramm sieht vor, jährlich einen Künstler bzw. eine Künstlerin für vier Monate in die Stadt einzuladen, um hier zu leben und zu arbeiten.

Die 1978 in Rotenburg/Wümme in Niedersachsen geborene Künstlerin lebt und arbeitet während ihres Aufenthaltes in Gera in einer Plattenbauwohnung im Stadtzentrum. Während der vergangenen vier Wochen hatte sie bereits viele Gelegenheiten, die Stadt mit all ihren Gegebenheiten und ihren Menschen, Künstlerkollegen und kulturellen Einrichtungen kennenzulernen. Im Mittelpunkt ihres Tagesablaufes



Durch die Unterstützung der Geraer Bank eG begann im September die Berliner Künstlerin Simone Haack ihren Stipendiatenaufenthalt in Gera.

steht dabei auch die künstlerische Arbeit. Angefangenes wird in Gera vollendet, Neues begonnen und eine Menge mental gespeichert, um es später in die weitere Arbeit einfließen zu lassen. Im Mittelpunkt der Tätigkeit von Simone Haack, die ihre künstlerische Ausbildung an der Hochschule für Künste Bremen mit Diplom und Meisterschülerstipendium abschloss, steht der Mensch sowohl in seiner äußeren Erscheinung, als auch mit seiner Psyche.

Simone Haack gibt nach ihren ersten Wochen in Gera eine sehr positive Einschätzung. Sie fühlt sich wohl, hat Kontakte geknüpft und nutzt die Zeit intensiv zum Arbeiten. Bereits jetzt fragte sie nach der Möglichkeit nach, ihren Aufenthalt auch ohne Stipendium bis Anfang kommenden Jahres zu verlängern. Das Förderprogramm sieht zudem im kommenden Jahr eine Ausstellung in der Orangerie vor, in der ihre Arbeiten einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt werden.